

# Naturics-Sicht über den Sinn des Lebens

Jede Diskussion um die Gestaltung einer besseren Welt muss theoretisch immer mit der allerersten Frage beginnen: Was ist der Sinn unseres Lebens auf der Erde? Auch wenn wir die Details eines kleineren Problems diskutieren wollen, müssen wir diese allerwichtigste Frage im Hinterkopf behalten, weil sie alles andere stark beeinflusst.

Und dazu, Jeder/Jede von uns hat eine eigene Antwort auf diese Frage, auch wenn er/sie sie sich vielleicht noch nie im Leben bewusst gestellt hatte. Und es ist wichtig zu verstehen, dass diese Antwort vom Charakter des antwortenden Menschen sehr stark abhängig ist. In der Antwort eines Altruisten, einer Altruistin, wird die Sorge um das Wohlergehen der anderen Menschen überwiegen. In der Antwort eines Egoisten, einer Egoistin, eher die Sorge um eigenes gutes und bequemes Leben. Diese zwei, wie auch alle anderen Randgruppen der menschlichen Charaktere, lassen wir hier außerhalb weiterer Überlegung, weil wir uns auf eine möglichst global gültige Antwort auf die allererste Frage konzentrieren wollen.

Nennen wir die überwiegende Mehrheit der Menschen, deren Meinung uns weiter interessiert, einfach als Humanisten und Humanistinnen.

Unsere allererste Frage lautet also:

Welchen Sinn unseres Lebens sollen (wollen) wir als Humanisten, Humanistinnen sehen?

Tausende Jahre der Philosophie haben bereits Tausende Antworten auf diese Frage vorgeschlagen. Wir brauchen aber eine einzige, die zu uns passt. Und wir brauchen sie jetzt. Deswegen muss Jeder von uns so eine Antwort jeder Zeit parat haben. Es ist nicht einfach, aber es ist notwendig.

Da ich mich mit allgemeinen Fragen der Wissenschaft seit 40 Jahren beschäftige, erlaube ich mir meine eigene Antwort dazu zu geben, als Beispiel, für die Überlegungen jedes anderen Humanisten. Meine Antwort hat sich in der letzten Zeit als eine Sichtweise herauskristallisiert, aus dem Standpunkt der Einheitlichen Wissenschaft, die alle bisherigen einzelnen Disziplinen unseres Wissens vereinigt. Und sie lautet folgendermaßen.

Der Sinn unseres Lebens ist die Kontinuität der Evolution des Lebens auf Erde zu gewährleisten. Nicht mehr und nicht weniger. Wäre das nicht der Grund für unser Dasein, wären wir nicht hier, weil die Kette der Evolution würde schon längst irgendwo unterwegs unterbrochen sein. Da wir aber hier sind, ist es nicht nur der Sinn unseres Lebens, sondern auch unsere Pflicht diesen evolutionären Sinn und Zweck zu erfüllen. Wir müssen alles Mögliche tun, um unsere Evolution, und die Evolution von möglichst vielen anderen Spezies, Gattungen, und Familien zu ermöglichen.

Das sehe ich als den Sinn meines Lebens. Und ich bin sicher, damit bin ich nicht alleine auf dieser Welt.

Erst nachdem wir diese Sache geklärt haben, können wir uns anderen Problemen widmen, zum Beispiel, wie wir unsere Welt nach der jetzigen Pandemie gestalten wollen.